

läge für die Ausarbeitung bzw. Überarbeitung der Pläne und bilden somit die Voraussetzung zur Sicherung der Einheit von Forschung und Entwicklung, Projektierung, Produktion und Absatz.

Die ausgearbeiteten Konzeptionen der wissenschaftlich-technischen Entwicklung sind die Grundlage für die Ausarbeitung der komplexen Planaufgaben für die Erzeugnisgruppen. Vom Wissenschaftlich-Technischen Zentrum der WB werden daraus die spezifischen Aufgabenstellungen zur Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts bestimmt und im Plan Neue Technik festgelegt.

Die bisherige Kontrolle der Realisierung der den Wissenschaftlich-Technischen Zentren übertragenen Aufgaben war formal. Jetzt werden, ausgehend von den Konzeptionen der wissenschaftlich-technischen Entwicklung, die Ergebnisse der Forschung und Entwicklung in Kolloquien öffentlich vor Kollektiven von Fachleuten verteidigt.

Die Sicherung der Überleitung der Ergebnisse in die Produktion erfolgt z. B. in der WB Trikotagen und Strümpfe in Form von Realisierungsverträgen. Der zu erwartende Nutzen wird in die Pläne der Neuen Technik des übernehmenden Betriebes aufgenommen.

Die jetzigen Erfahrungen zeigen, daß mit der Arbeit in den Erzeugnisgruppen auf wissenschaftlich-technischem Gebiet und bei der Konzentration und Spezialisierung der Produktion eine schnellere Entwicklung im Industriezweig erreicht wird.

In der WB Bergbauausrüstungen und Förderanlagen wurde bereits in Abstimmung mit den Bezirkswirtschaftsräten und den betreffenden volkseigenen Betrieben des Industriezweiges ein Vorschlag für die Konzentration und Spezialisierung der Produktion in der Erzeugnisgruppe „Aufzüge“ ausgearbeitet. Im Ergebnis dieser Spezialisierung ergibt sich allein durch die Standardisierung und zentrale Fertigung der Aufzugsmaschinen ein ökonomischer Nutzen von 1,6 Mill. DM.

Diese Arbeit wird in allen Erzeugnisgruppen fortgeführt, wobei die Abstimmungen mit den Bezirkswirtschaftsräten über die sich daraus ergebenden Probleme Grundlage von verbindlichen Vereinbarungen zwischen den WB und den Bezirkswirtschaftsräten sind.